

NACHHALTIGKEIT

Tages-Seminar

Individuelle Nachhaltigkeitsschulungen für Ihr Unternehmen

Erfolgsfaktor Unternehmerische Nachhaltigkeit

Am Thema Nachhaltigkeit führt für zielstrebige Unternehmen kein Weg mehr vorbei. Das Herstellen qualitativer Produkte und der gewinnbringende Absatz dieser am Markt ist heutzutage lediglich zu einem Teilaspekt erfolgreicher Markenführung geworden. Unternehmen stehen vor neuen Herausforderungen die nachhaltige Verhaltens- und Handlungsweisen hervorrufen - das klare Bekenntnis zu unternehmerischer Nachhaltigkeit ist durch entsprechende Taten zu untermauern und in den Unternehmenskontext zu verankern. Neu ausgerichtet und in den Unternehmenskontext zu entwickeln sind der Schlüssel, um die Forderungen von Politik, Staat, Gesellschaft und Konsumenten zu erfüllen. Wie positioniere ich mich richtig im Hinblick auf das Thema Nachhaltigkeit und wieso steht diese aktuell mehr denn je im Interesse der Öffentlichkeit?

Warum unternehmerische Nachhaltigkeit?

Wenn Unternehmen von ihren Anspruchsgruppen wie Kunden, Investoren oder Politik bewertet werden, geschieht dies zunehmend auch im Hinblick auf ihre unternehmerischen Nachhaltigkeitsleistungen. Um hier Einblicke zu geben, ergänzen einige Unternehmen schon jetzt ihre finanzielle Berichterstattung um Nachhaltigkeitsinformationen. Zukünftig erweitert sich diese Anforderung und kommt durch die europäische Berichtspflicht auf einen breiten Kreis von Unternehmen zu: Die Europäische Kommission hat Ende 2014 die EU-Berichtspflicht zu nicht-finanziellen Leistungen beschlossen, die die Relevanz der Nachhaltigkeitsberichterstattung noch verstärkt. **Ab 2017 müssen Unternehmen mit mehr als 500 Mitarbeitern, die im öffentlichen Interesse stehen, verbindlich über ökologische und soziale sowie Themen ihrer Unternehmensführung Auskunft geben.** Dadurch können Sie als Unternehmen auch indirekt, zum Beispiel als Lieferant, betroffen sein.

Wie positioniere ich mich erfolgreich?

Die Vielzahl an existierenden Standards, die sich auf unterschiedliche Sachverhalte beziehen und an verschiedene Zielgruppen richten, erhöht dabei die Komplexität des Themas noch erheblich. Hier kann der **Deutsche Nachhaltigkeitskodex (DNK)** aufgrund seiner klaren Struktur und der Konzentration auf wesentliche Nachhaltigkeitsthemen ein **hilfreiches Werkzeug für die Nachhaltigkeitsberichterstattung** sein. Er schafft Transparenz, ist erprobt, fokussiert und **macht Nachhaltigkeitsleistungen von Unternehmen jeder Größe und Rechtsform sichtbar und vergleichbar.** In einer Entsprechenserklärung berichten Unternehmen, wie sie die 20 DNK-Kriterien zu Ökologie, Sozialem und der Unternehmensführung erfüllen bzw. bei welchen Kriterien sie vom Nachhaltigkeitskodex abweichen.

Ziele der Veranstaltung

Unser Veranstaltungsangebot umfasst eine grundlegende Einführung in die Unternehmerische Nachhaltigkeit, in die Anwendung und Vorteile des DNK sowie weiterführende Informationen zu den Kodexkriterien, nach denen im DNK berichtet wird. Über einen Test-Account werden Sie in das Vorgehen zur Erstellung einer Entsprechenserklärung für Ihr Unternehmen und die Nutzung der DNK-Datenbank eingeführt. Auch erhalten Sie konkrete Best Practice Beispiele aus der Praxis. Zudem stellen wir Ihnen unser Konzept zum Unternehmerischen Nachhaltigkeitskompass vor und damit die Entwicklung einer Konkretisierungs- und Bewertungsmöglichkeit des etablierten Nachhaltigkeitsstandards. Unsere Veranstaltung zeichnet sich, neben der fundierten Vermittlung des grundlegenden theoretischen Wissens, durch Praxisorientierung und qualifiziertes Feedback von erfahrenen Nachhaltigkeitsexperten aus.

Möglicher Ablauf der Veranstaltung

- 10:00 Uhr Begrüßung und Vorstellung
10:20 Uhr Mit Unternehmerischer Nachhaltigkeit gewinnen
Definition, Bedeutung, Bestandsaufnahme, Anforderungen, Unternehmerischer Mehrwert
11:20 Uhr Mit dem Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) überzeugend berichten: Eine Einführung
Vorstellung des DNK, Vorteile & Chancen, Anwender, DNK-Kriterien, Wesentlichkeit, Entsprechenserklärung
12:30 Uhr Gemeinsames Mittagessen
13:30 Uhr Best Practice Beispiele
14:30 Uhr Arbeitssequenz: Die Anwendung des DNK
Konkreter Einstieg in die Entsprechenserklärung
16:00 Uhr Kaffeepause

Unsere Dozenten

Prof. Dr. Wolfgang Hufnagel ist Professor für Betriebswirtschaft insbesondere Controlling an der Fachhochschule des Mittelstands (FHM) in Bielefeld und wissenschaftlicher Leiter des FHM-Centers for Sustainable Governance (CSG). Sein Forschungsschwerpunkt liegt insbesondere im Bereich der unternehmerischen Nachhaltigkeit. Ziel des CSG ist es, einen einheitlichen, transparenten und praktikablen Maßstab nachhaltigen unternehmerischen Handelns zu entwickeln.

Natalie Lupp, MBA, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin im Center for Sustainable Governance (CSG) an der Fach-

hochschule des Mittelstands (FHM) in Bielefeld. In ihrer Arbeit für das Institut liegt ihr Forschungsfokus auf der unternehmerischen Nachhaltigkeit. Auch schon im Rahmen ihres absolvierten Masterstudiums, beschäftigte sie sich schwerpunktmäßig mit der CSR-Richtlinie 2014/95/EU, der sich daraus resultierenden Nachhaltigkeitsberichterstattung sowie nachhaltigen Geschäftsmodellen.

Das Center for Sustainable Governance

Die staatlich anerkannte, private Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Bielefeld errichtete im Jahr 2014 das Center for Sustainable Governance (CSG) und vertritt die angewandte Wissenschaft, die sich der Praxis des Mittelstands zuwendet. Gemeinsam mit Kommunen und Unternehmen geht es dabei einen individuellen und innovativen Weg der wirtschaftsnahen Forschung und Lehre. Ziel des Instituts ist es, mittels eines unternehmerischen Nachhaltigkeitskompasses ökologische, soziale und ökonomische Kriterien der Nachhaltigkeit für Unternehmen zu konkretisieren sowie ihre Einhaltung und Entwicklung zu bewerten. Das CSG wird von Dr. Norbert Röttgen MdB, Vorsitzender des Auswärtigen Ausschusses, dem ehemaligen Herforder Landrat und Staatssekretär a.D. Hans-Georg Kluge sowie FHM-Professor Dr. Volker Wittberg geleitet. Ein Kuratorium der unternehmerischen Institutsmitglieder sichert die Verankerung der Institutsarbeit in der Praxis. Das CSG ist offizieller Schulungspartner des Deutschen Nachhaltigkeitskodex (DNK) und bietet interessierten Unternehmen einen praxisorientierten Einstieg in das komplexe Thema der Nachhaltigkeit.

Ort: In Ihrem Unternehmen. Auf Wunsch auch in einem der FHM-Standorte Bielefeld, Köln oder Berlin.

Preis: 1.000,- Euro (zzgl. MwSt. und Reisekosten) je Tagesveranstaltung

Dozenten: Prof. Dr. Wolfgang Hufnagel, Natalie Lupp MBA

Teilnehmerkreis: Diese Schulung richtet sich an Geschäftsführer, Führungskräfte und Mitarbeiter aus den Bereichen CSR-Management, Unternehmenskommunikation, Public Relations und angrenzenden Fachabteilungen, die sich über unternehmerische Nachhaltigkeit informieren möchten.

Anmeldung und Informationen unter:

fh-mittelstand/weiterbildung/seminare-tagungen & fh-mittelstand.de/csg
Ihre Ansprechpartnerin: Natalie Lupp MBA, lupp@fh-mittelstand.de, 0521.96655-189